

Landeshauptstadt

Hannover

Beschluss-
drucksache

b

In den Stadtbezirksrat Vahrenwald-List
In den Stadtentwicklungs- und Bauausschuss
In den Verwaltungsausschuss

Nr. 1246/2014

Anzahl der Anlagen 1

Zu TOP

Teileinziehung einer Teilfläche der Jakobistraße

Antrag,

der Teileinziehung einer Teilfläche der Straße "Jakobistraße", wie in der Anlage 1 dargestellt, zuzustimmen.

- Anhörungsrecht des Stadtbezirksrates gemäß § 94 Abs. 1 NKomVG i. V. mit § 10 der Hauptsatzung
- Entscheidungsrecht des Verwaltungsausschusses gemäß § 76 Abs. 2 NKomVG

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Genderspezifische Aspekte sind nicht betroffen.

Kostentabelle

Es entstehen keine finanziellen Auswirkungen.

Begründung des Antrages

Mit Antrag vom 03.02.2011 (Drucksache Nr. 15-0294/2011) hat der Stadtbezirksrat Vahrenwald - List die Verwaltung aufgefordert, die Umgestaltung des Lister Platzes zu prüfen und einzuleiten. Eine im Rahmen des zu erarbeitenden Konzeptes vorgegebene Maßnahme war die Umgestaltung des Teilstücks der Jakobistraße zwischen Edenstraße und Lister Meile zu einer Fußgängerzone.

Um die geplante Umbaumaßnahme realisieren zu können, ist die Teileinziehung der vorhandenen öffentlichen Verkehrsfläche Jakobistraße erforderlich. Durch die Teileinziehung wird die Verkehrsfläche auf die Benutzerkreise Fußgänger und Radfahrer beschränkt. Weiterhin soll die Zufahrt in die Grundstücke erlaubt bleiben. Der notwendige

Lieferverkehr soll durch entsprechende straßenverkehrsrechtliche Regelungen weiterhin möglich sein.

Die Umbaumaßnahmen in der Jakobistraße sind für Sommer 2014 vorgesehen.

66.11
Hannover / 03.06.2014